



P A S S A U  
LEBEN AN DREI FLÜSSEN



ÜBERSICHTSPLAN

OHNE MASSTAB

BEBAUUNGSPLAN DER STADT PASSAU  
"MÜHLTAL"  
6. ÄNDERUNG  
GEMARKUNG: PASSAU UND BEIDERWIES

STADTPLANUNG

REFERAT FÜR  
STADTENTWICKLUNG



# VERFAHRENSVERMERKE

GEMARKUNG: PASSAU

DER BEBAUUNGSPLANENTWURF VOM 26.07.1999 MIT BEGRÜNDUNG HAT VOM 07.10.1999 BIS 08.11.1999 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT PASSAU NR. 21 VOM 29.09.1999 BEKANNTGEMACHT. DIE STADT PASSAU HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT BESCHLUSS VOM 13.12.1999 GEMASS § 10 BAUGB I. V. M. ART. 91 BAYBO ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

PASSAU, 15.12.1999  
STADT PASSAU



*Dieter Quilling*  
OBERBURGERMEISTER

*h. Quilling*

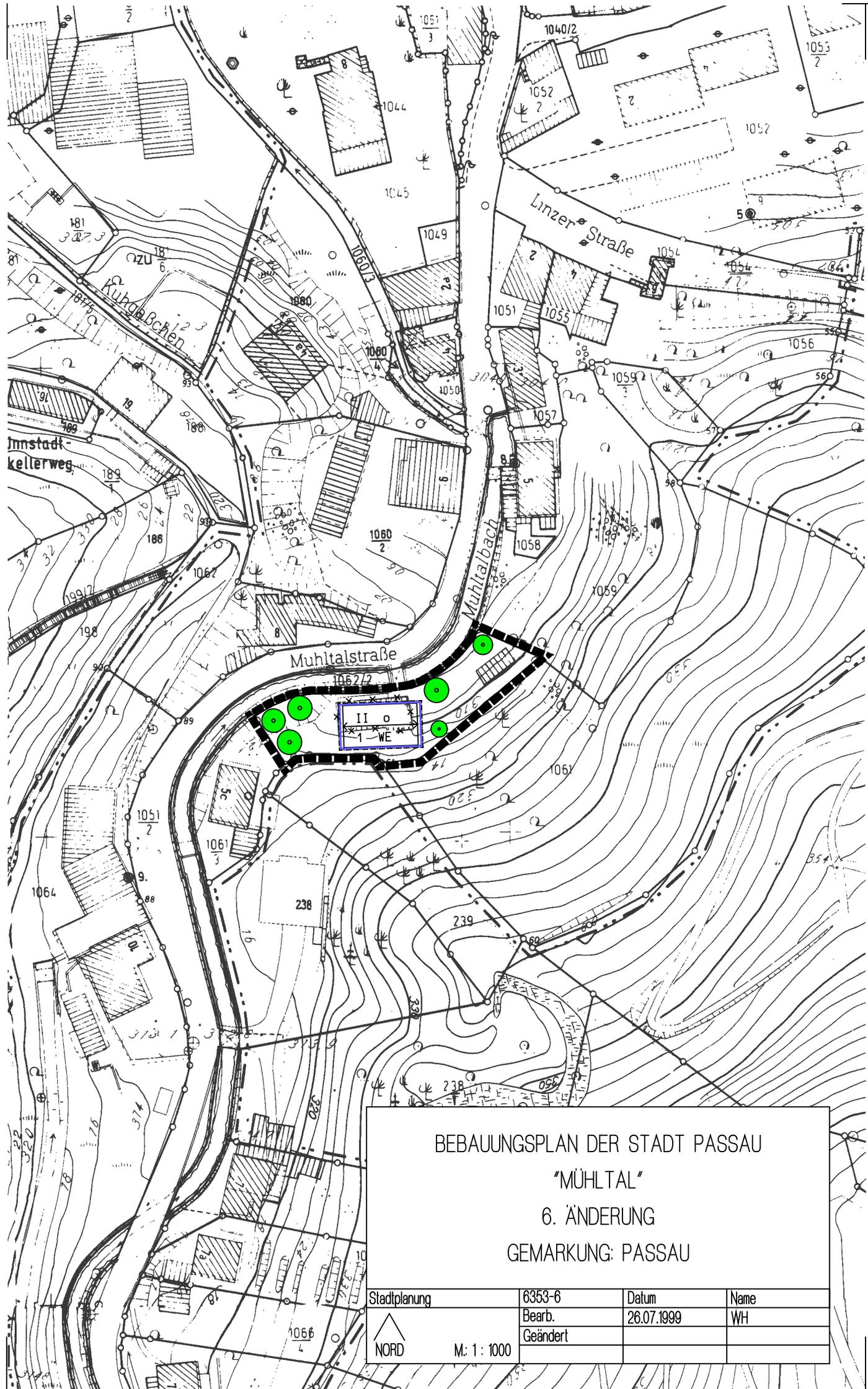
DER BEBAUUNGSPLAN WIRD GEMASS § 10 ABS. 3 BAUGB MIT DEM TAGE DER BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT DER STADT PASSAU NR. 27 AM 22.12.1999 RECHTSVERBINDLICH. DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG LIEGT MIT WIRKSAMWERDEN DER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANN'S EINSICHT IM AMT FÜR STADTPLANUNG WÄHREND DER DIENSTSTUNDEN BEREIT.

PASSAU, **17.12.1999**  
STADT PASSAU



*Dieter Quilling*  
OBERBURGERMEISTER

*h. Quilling*



BEBAUUNGSPLAN DER STADT PASSAU  
 "MÜHLTAL"  
 6. ÄNDERUNG  
 GEMARKUNG: PASSAU

Stadtplanung	6353-6	Datum	Name
	Bearb.	26.07.1999	WH
	Geändert		



M: 1 : 1000

# ERGÄNZENDE FESTSETZUNGEN UND HINWEISE ZUM RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLAN

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET GEM. § 4 BAUNVO

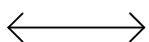
1 WE BESCHRÄNKUNG DER ZAHL DER WOHNUNGEN  
HÖCHST ZULÄSSIGE ZAHL DER WOHNUNGEN (WE) IN WOHNGEBÄUDEN

II ZULÄSSIG MAX. 2 VOLLGESCHOSSE, AUSGEBAUTES DACHGESCHOSS NICHT ZULÄSSIG

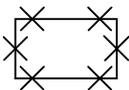
o OFFENE BAUWEISE  
DIE ABSTANDSFLÄCHEN GEM. ART. 6 U. 7 BAYBO SIND EINZUHALTEN



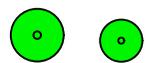
BAUGRENZE



HAUPTFIRSTRICHTUNG



ZU BESEITIGENDES GEBÄUDE



ANZUPFLANZENDE BÄUME



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 6. ÄNDERUNG

ANSONSTEN GELTEN DIE FESTSETZUNGEN DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANS

## INHALT DER ÄNDERUNG

AUF DER IM BEBAUUNGSPLAN EINBEZOGENEN TEILFLÄCHE DES GRUNDSTÜCKS FL. NR. 1061 IST IM RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLAN "MÜHLTAL" BISHER EIN BESTEHENDES NEBENGEBÄUDE FESTGESETZT.

AUF ANTRAG DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS WIRD AUF DEM GRUNDSTÜCK FL. NR. 1061 ANSTELLE DES JETZT VORHANDENEN NEBENGEBÄUDES EINE BAUGRENZE FÜR EIN EINZELHAUS MIT MAX. EINER WOHN-EINHEIT FESTGESETZT.